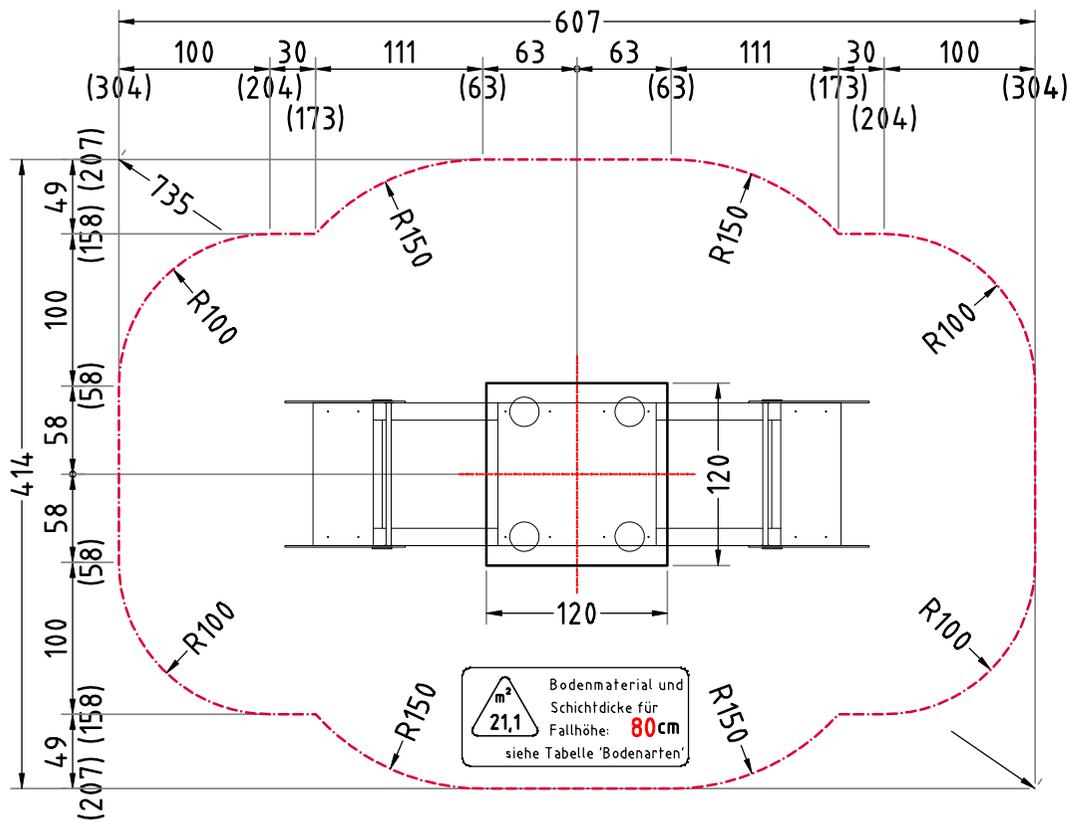
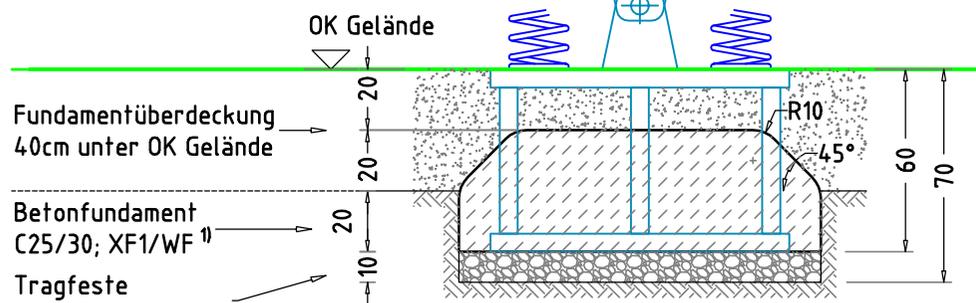


Federwippe Summsel 0323		Auftraggeber:		AB/AG-Nr:	
EM-G-0323-G5-S10-xx		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"					
Planinhalt: Übersichtsplan		Format: DIN A4	Maßstab: 1:50	Maßeinheit: cm	Blatt: 3D-1v1
Werkstoff/Behandlung:			Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: S. Daniels	Datum: 23.09.2021				
Geprüft: S. Daniels	Datum: 23.09.2021				
Index: 210923	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.		Spielplatzgeräte Maier  Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49.(0)862150 82-0, Fax +49.(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com		



Bodenmaterial und Schichtdicke für Fallhöhe: **80cm**
 siehe Tabelle 'Bodenarten'

FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25



× 1 Betonfundament(e)
 120 x 120 x 40 cm
 mit abgeschrägtem - 45°
 und abgerundetem - R10
 Fundamentkopf
 Betonmenge/Fund.: 0,50 m³

TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

GERÄTERAUM

- darf sich NICHT mit der Aufprallfläche eines anderen Spielplatzgerätes überschneiden

BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m ²]	Europa [m ²]
Aufprallfläche	21,1	
Rasen	21,1	21,1
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippsgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

Federwippe Summsel 0323		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-G-0323-G5-S10-xx		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format: DIN A4		Maßstab: 1:50	
Planinhalt: Fundamentplan		Maßeinheit: cm		Blatt: FP-1v1	
Werkstoff/Behandlung:		Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	

Zeichner: S. Daniels	Datum: 24.09.2021
Geprüft: M. Göttberger	Datum: 24.09.2021
Index: 210924	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.

Spielplatzgeräte Maier
 Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH
 Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz
 Tel. +49.(0)862150 82-0, Fax +49.(0)862150 82-11
 www.spielplatzgeraete-maier.com
 www.spgm-power.com